



## **Kleine Anfrage**

der Abgeordneten Anke Erdmann (Bündnis 90/Die Grünen)

**und**

## **Antwort**

**der Landesregierung** - Minister für Bildung und Kultur

### **Schulmensen in Schleswig-Holstein**

#### Vorbemerkung der Fragestellerin:

Alle Erfahrungen sprechen dafür, dass eine gute Schulmensa ein integraler Bestandteil gelingender Ganztagschulen ist.

#### Vorbemerkung der Landesregierung:

Die örtliche Planung und Bereitstellung von Schulgebäuden und -anlagen obliegen nach § 48 Abs. 1 Ziffer 2 Schulgesetz dem Schulträger. Zu den Gebäuden im Sinne dieser Vorschrift gehört auch die dem Schulbetrieb dienende Mensa. Über die Planung, den Bau und den Betrieb von Mensen an Ganztagschulen kann das Bildungsministerium daher keine Angaben machen.

- 1) Wie viele Ganztagschulen gibt es aktuell in Schleswig-Holstein? (Bitte nach „gebunden/offen“, Schulart und Landkreis aufschlüsseln.) Wie viele Schüler/innen besuchen aktuell in Schleswig-Holstein eine Ganztagschule?

Antwort:

Die im laufenden Schuljahr 2011/12 bestehenden Offenen und gebundenen Ganztagschulen sind, aufgeschlüsselt nach Schularten und Kreisen bzw. kreisfreien Städten, in den nachstehenden Tabellen aufgeführt:

a) Offene Ganztagschulen:

Kreis/Stadt	Grundschulen	Regionalschulen	Grund- und Regionalschulen	Förderzentren	Gemeinschaftsschulen	Grund- und Gemeinschaftsschulen	Gemeinschaftsschulen mit gymnasialer Oberstufe	Gymnasien	Schulen in privater Trägerschaft	Summe
Flensburg	10	0	0	3	3	0	1	4	2	23
Kiel	4	0	2	7	4	2	1	10	2	32
Lübeck	13	0	5	5	2	5	0	7	2	39
Neumünster	2	0	2	3	1	1	0	3	1	13
Dithmarschen	2	2	2	2	3	2	0	1	0	14
Lauenburg	13	1	1	5	4	4	1	2	0	31
Nordfriesland	10	1	1	4	5	1	0	6	2	30
Ostholstein	8	1	3	5	5	4	1	4	1	32
Pinneberg	10	2	2	7	4	5	0	2	2	34
Plön	4	2	5	7	3	0	0	4	0	25
Rendsburg-Eckernförde	12	1	3	4	4	4	0	5	2	35
Schleswig-Flensburg	11	1	3	3	7	5	0	4	2	36
Segeberg	12	4	0	6	8	6	0	8	1	45
Steinburg	7	1	0	3	7	2	0	2	1	23
Stormarn	13	0	3	4	7	1	4	1	0	33
<b>Summe</b>	<b>131</b>	<b>16</b>	<b>32</b>	<b>68</b>	<b>67</b>	<b>42</b>	<b>8</b>	<b>63</b>	<b>18</b>	<b>445</b>

b) teilweise (23) und voll gebundene (10) Ganztagschulen:

Kreis/Stadt	Grundschulen	Regionalschulen	Gemeinschaftsschulen	Gemeinschaftsschulen mit gymnasialer Oberstufe	Gymnasien	Summe
Flensburg		1		1		2
Kiel	4	1	1	2	1	9
Lübeck			2	2		4
Neumünster				2		2
Lauenburg			2			2
Ostholstein				1		1
Pinneberg	1	1		4		6
Rendsburg-Eckernförde		1		1		2
Segeberg				2		2
Stormarn	1			2		3
<b>Summe</b>	<b>6</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>17</b>	<b>1</b>	<b>33</b>

Die Zahl der Schülerinnen und Schüler, die aktuell eine Offene oder teilweise gebundene Ganztagschule besuchen, wird vom Bildungsressort nicht erhoben. Die in den Schuljahren 2009/10 bzw. 2010/11 eingerichteten jahrgangsweise aufwachsenden voll gebundenen Ganztagschulen (10) besuchen im Schuljahr 2011/12 insgesamt 2.006 Schülerinnen und Schüler.

- 2) Wie viele dieser Schulen haben nach Kenntnis der Landesregierung aktuell eine Infrastruktur, um den Schüler/innen eine warme Mittagsmahlzeit zur Verfügung zu stellen? Wie hoch ist nach Kenntnis der Landesregierung die Gesamt-Kapazität der Mensen dieser Schulen?

Antwort:

Die Einrichtung einer Offenen Ganztagschule wird gemäß Ziffer 2.1 der Richtlinie Ganztag und Betreuung (Gl.Nr. 6642.25 Amtsblatt Schleswig-Holstein 2010 S. 1121) nur genehmigt, wenn unter anderem gewährleistet ist, dass an den Tagen mit Ganztagsbetrieb ein warmes Mittagessen eingenommen werden kann. Daher hat der Schulträger bzw. der Träger der Ganztagschule dafür Sorge zu tragen, dass die entsprechende Infrastruktur vorhanden ist. Die Einrichtung von Mensen stellt eine Aufgabe des Schulträgers dar (vgl. Vorbemerkung der Landesregierung), sodass dem MBK dazu keine Daten vorliegen.

- 3) An welchen Schulen mit Ganztagsbetrieb ohne Mensa ist nach Kenntnis der Landesregierung eine solche Mensa geplant? Wann ist jeweils die Fertigstellung zu erwarten?

Antwort:

Wie zu Frage 2 dargelegt, setzt die Einrichtung einer Ganztagschule voraus, dass eine warme Mahlzeit ermöglicht wird. Ob dies im Rahmen einer Mensa geschieht oder sonstige dafür geeignete Räume (z.B. in Kooperation mit anderen Schulen) genutzt werden, wird vor Ort vom Schulträger und ggf. in Abstimmung mit dem Träger der Ganztagschule entschieden. Das MBK führt dazu keine Erhebungen durch und kann deshalb auch nicht angeben, an welchen Schulen eine Mensa geplant ist und wann ihre Fertigstellung zu erwarten ist.

- 4) Wie entwickelt sich nach Kenntnis der Landesregierung die Zahl der in Schulmensen in Schleswig-Holstein zur Verfügung gestellten Essen? (Bitte wenn möglich aufschlüsseln nach von externen Caterern gelieferten Essen und nach in den Schulmensen zubereiteten Essen.)

Antwort:

Die Mittagsversorgung wird vom Schulträger bzw. dem Träger der Ganztagschule in eigener Verantwortung organisiert. Das MBK führt dazu keine Erhebungen durch und kann deshalb auch die erbetenen Angaben nicht machen.

- 5) Wie teuer war bislang nach Kenntnis der Landesregierung der Mensaausbau in Schleswig-Holstein für das Land, den Bund und die Kommunen?

Antwort:

Im Rahmen verschiedener Investitionsprogramme des Bundes und des Landes haben die Schulträger Zuschüsse für die Errichtung von 244 Mensen, Verteilküchen und Cafeterien erhalten. Diese sind jedoch in der Regel nicht als eigenständige Baumaßnahmen durchgeführt und finanziert worden, sondern nahezu ausschließlich Bestandteil umfassenderer Schulbauvorhaben. Daher ist eine isolierte Kostenbetrachtung nicht möglich.

- 6) Wie hoch ist nach Auffassung der Landesregierung der aktuelle Bedarf an Schulmensen in Schleswig-Holstein und wie wird er sich nach Einschätzung der Landesregierung in den nächsten Jahren entwickeln?

Antwort:

Es ist davon auszugehen, dass sich in dem Maß, in dem die Zahl von Ganztagschulen oder Schulen mit Nachmittagsunterricht steigt, auch der Bedarf an Mensen oder entsprechenden Räumlichkeiten für eine Mittagsversorgung erhöhen wird.

- 7) Wie bewertet die Landesregierung die aktuelle Versorgung von Schüler/innen in Schleswig-Holstein mit warmen Mittagessen an Schulen?

Antwort:

Wie zu Frage 4 dargelegt, organisieren die Schulträger bzw. die Träger der Ganztagschule die Mittagsversorgung in eigener Verantwortung. Die Landesregierung verfügt nicht über Erkenntnisse, die eine Bewertung zuließen.

- 8) Wie entwickeln sich aktuell nach Kenntnis der Landesregierung die laufenden Kosten der Schulmensen? In welcher Spanne bewegen sich nach Kenntnis der Landesregierung die Preise für ein Schulessen durchschnittlich?

Antwort:

Siehe Vorbemerkung der Landesregierung und Antwort zu Frage 4.

- 9) Wie viele Kinder und Jugendliche (bzw. ihre Familien) greifen nach Kenntnis der Landesregierung auf Ermäßigungen bei der Bezahlung von Essen in Schulmensen zurück?

Antwort:

Siehe Vorbemerkung der Landesregierung und Antwort zu Frage 4.

- 10) Wie haben sich nach Kenntnis der Landesregierung im Grundschulbereich Ganztags- und Hortplätze in Schleswig-Holstein in den letzten zehn Jahren entwickelt? (Bitte nach Kreisen aufschlüsseln.)

Antwort:

Anders als bei der Hortbetreuung wird bei Ganztagschulen keine bestimmte Zahl von Plätzen genehmigt und erfasst. Die Teilnahme am schulischen Ganztagsbetrieb steht vielmehr allen Schülerinnen und Schülern offen. Ob und in welchem Umfang sie von dieser Möglichkeit Gebrauch machen, wird nicht erhoben. Die Zahl von Ganztagsgrundschulen nimmt jedoch zu, wie der nachstehenden Übersicht<sup>1</sup> zu entnehmen ist.

---

<sup>1</sup> Die Tabelle erfasst Grundschulen und Schulen mit Primarstufe wie Grund- und Hauptschulen, Realschulen mit Grundschulteil, Förderzentren, Grund- und Regionalschulen sowie Grund- und Gemeinschaftsschulen.

Schuljahr/ Kreis/Stadt	2003/ 2004	2004/ 2005	2005/ 2006	2006/ 2007	2007/ 2008	2008/ 2009	2009/ 2010	2010/ 2011	2011/ 2012
Flensburg	3	3	5	5	3	12	12	12	13
Kiel	10	13	14	14	16	16	15	19	19
Lübeck	12	19	20	21	22	26	25	28	28
Neumünster	2	5	5	6	6	5	4	7	8
Dithmarschen	2	3	4	5	8	8	7	8	8
Lauenburg	2	10	16	18	26	22	20	21	23
Nordfriesland	3	5	7	8	10	15	13	15	16
Ostholstein	7	16	19	22	22	22	19	20	20
Pinneberg	9	13	15	16	17	20	20	23	25
Plön	4	11	13	13	15	15	12	16	16
Rendsburg-Eckernförde	9	12	14	16	17	18	18	21	23
Schleswig-Flensburg	6	14	18	19	19	21	19	22	22
Segeberg	2	6	11	12	10	14	15	21	24
Steinburg	4	8	11	12	14	14	12	12	12
Stormarn	3	5	13	18	17	20	19	23	22
<b>Summe</b>	<b>78</b>	<b>143</b>	<b>185</b>	<b>205</b>	<b>222</b>	<b>248</b>	<b>230</b>	<b>268</b>	<b>279</b>

Die nachstehende Tabelle zeigt die Entwicklung der Zahl der Kinder im Grundschulbereich (6 - 11 Jahre), die in Horten betreut werden. Die Zahl der Hortplätze kann nicht angegeben werden, weil diese nur bis 2002 im Vierjahresrhythmus erhoben wurde und seit 2006 jährlich ausschließlich die betreuten Kinder erfasst werden (für den Zeitraum von 2003 bis 2005 liegen daher keine Daten vor):

Jahr Kreis/Stadt	2006	2007	2008	2009	2010	2011
Flensburg	846	894	826	894	886	877
Kiel	2.081	2.169	2.094	2.335	2.325	2.270
Lübeck	1.559	1.649	1.751	1.671	1.592	1.429
Neumünster	664	674	686	653	653	743
Dithmarschen	857	862	769	855	862	692
Lauenburg	1.354	1.446	1.536	1.402	1.656	1.526
Nordfriesland	1.150	1.397	1.388	1.425	1.356	1.181
Ostholstein	1.038	1.305	1.310	1.398	1.286	1.184
Pinneberg	2.232	2.477	2.487	2.502	2.460	2.486
Plön	871	853	899	910	840	827
Rendsburg-Eckernförde	1.900	2.076	2.084	2.067	1.884	1.744
Schleswig-Flensburg	1.437	1.642	1.408	1.384	1.367	1.306
Segeberg	2.148	2.423	2.531	2.538	2.754	2.551
Steinburg	913	924	874	901	883	800
Stormarn	2.280	2.465	2.610	2.801	2.632	2.500
<b>Summe</b>	<b>21.330</b>	<b>23.256</b>	<b>23.253</b>	<b>23.736</b>	<b>23.436</b>	<b>22.116</b>